



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Grundlagen für das Bauen in Stadt und Land

mit besonderer Rücksicht auf den Wiederaufbau in Ostpreußen

Körper und Raum

Steinmetz, Georg

München [u.a], 1928

Mißbildungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96311](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96311)

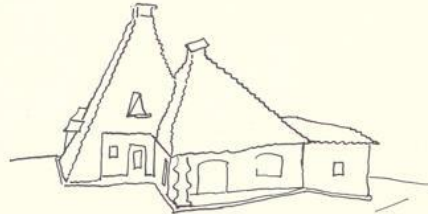
Mißbildungen.

Abb. 339.

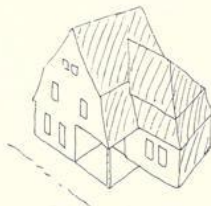


Abb. 340.

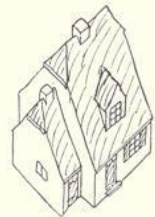


Abb. 341.

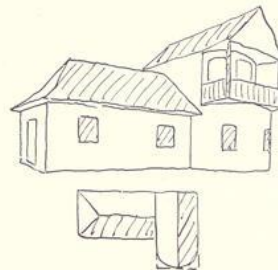


Abb. 342.

Abb. 339. Verkrüppelte Körper. Abb. 340. Großer Anbau an verhältnismäßig kleinem, durch fehlende Ecke geschwächtem Körper; zudem noch Wechsel von Giebel-, Walm- und Mansardhöhe. Abb. 341. Kleiner kurzer Giebelbau mit kurzem Giebelanbau. Abb. 342. Die starke Gruppierung dieses kleinen Körpers ist unangebracht. Abb. 343. Häßliche Giebel, unklarer Körper. Abb. 344. Bei dieser Grundfläche wäre einheitliches Dach gegeben. Nur in besonderer Situation und in bester handwerklicher Durchführung wäre der



Abb. 343*.

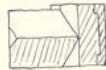
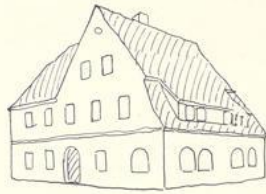


Abb. 344.



Abb. 345.

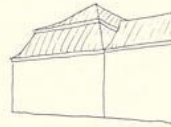


Abb. 346.

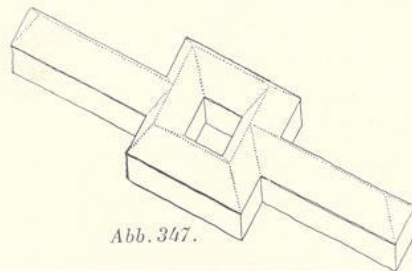


Abb. 347.

Körper erträglich. Abb. 345. Unharmonischer Wechsel (Steil- und Flachdach, Material). Abb. 346. Zusammenfügen zweier verschieden geformter Dachkörper ohne klare Loslösung (Vorsprung unbedeutend). Dachfußpunkt handwerklich schwierig. Abb. 347. Lange Flügel haben keinen Halt und drohen abzubrechen. Dadurch erscheint das Ganze nicht stabil (siehe S. 162 ff.). Abb. 348. Das Dach gibt nicht mehr genügend Bindung für den geteilten Unterbau (Körper nicht stabil). Dachreiter verstärkt günstig den Dachkörper.

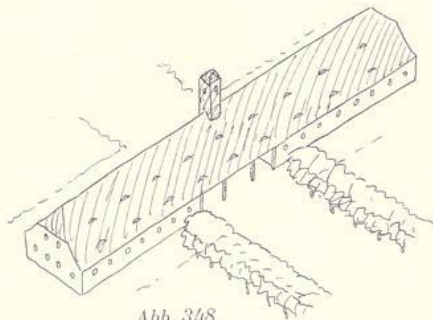


Abb. 348.